

im Geruch und in bezug auf ölsaatenbeimischungen und Schwarzbesatz den in den folgenden Abschnitten festgelegten Bedingungen entsprechen. Gewaschene Ölsaaten dürfen nicht abgenommen werden.

II. Feststellung der Beschaffenheit (Qualität)

4. Getreide, Hülsenfrüchte und Ölsaaten sind vor ihrer Abnahme einer Analyse durch die Annahme- oder Erfassungsstelle zu unterziehen. Der Anrechnung, Abrechnung und Bezahlung sind die Analysenwerte zugrunde zu legen.
5. Die Feststellung der Beschaffenheit (Qualität) bezieht sich bei Getreide auf nachstehende Merkmale:
 - a) Hektolitergewicht (außer bei Gemenge, Mais und Hirse),
 - b) Feuchtigkeitsgehalt,
 - c) Körnerbeimischungen,
 - d) Schwarzbesatz,
 - e) Geruch,
 - f) Farbe,
 - g) Schädlingsbefall,
 - h) bei Gerste und Hafer Eignung für die industrielle Verwertung.
6. Bei Speisehülsenfrüchten erstreckt sich die Feststellung der Beschaffenheit (Qualität) auf nachstehende Merkmale:
 - a) Feuchtigkeitsgehalt,
 - b) Körnerbeimischungen,
 - c) Schwarzbesatz,
 - d) Geruch,
 - e) Farbe,
 - f) Schädlingsbefall.
7. Bei Ölsaaten erstreckt sich die Feststellung der Beschaffenheit (Qualität) auf folgende Merkmale:
 - a) Feuchtigkeitsgehalt,
 - b) Ölsaatenbeimischungen,
 - c) Schwarzbesatz,
 - d) Geruch,
 - e) Schimmel.

III. Übersicht über die normengemäßen Qualitätsbedingungen für die Abnahme und Abrechnung

| | Getreide | Speisehülsenfrüchte | ölsädbden. Faserlein (außer Mohn) | °lohn |
|---------------------------------------|---------------------|-----------------------|-----------------------------------|---------|
| 8. Durchschnittsnaturalgewichte kg/hl | | | | |
| Weizen | 75/77 | — | — | — |
| Dinkel | 74 | — | — | — |
| Roggen | 70 72 | — | — | — |
| Industriegerste | 66 | — | — | — |
| Industriehafer | 53 | — | — | — |
| Sommer-Futtergerste | 60/62 | — | — | — |
| Winter-Futtergerste | 58/60 | — | — | — |
| Futterhafer | 48/50 | — | — | — |
| Buchweizen | 70 | — | — | — |
| 9. Feuchtigkeits-Basisnorm | 14 % | 16 % | 10 % | 0 % |
| 10. Schwarzbesatz-Basisnorm | 1 % | 1 % | 1 % | 1 0/100 |
| | elnsdil. b. 0.3 o/o | seinschl. Mts 0.3 o/o | | |
| | schädlicher Beschb | Widen | | |

TV. Zulässige Höchstgrenzen für die Annahme

| | Getreide | Speisehülsenfrüchte | Ölsaaten, Faserlein (außer Mohn) | Mohn |
|---|----------|---------------------|----------------------------------|------|
| 11. Feuchtigkeit bis ... (bei Erfassungsstellen ohne mechanische Trocknungsanlagen) | 18 % | — | 15 % | 12 % |
| 12. Feuchtigkeit bis ... (bei Silos und Erfassungsstellen mit mechanischen Trocknungsanlagen) | 20 % | 20 % | 15 % | 12 % |
| 13. Schwarzbesatz bis .. | 2 % | 2 % | 2 % | 2 % |
| 14. Körnerbeimischung bis | 10 % | 5 % | — | — |
| 15. Ölsaatenbeimischung bis | — | — | 3 % | 3 % |

V. Zusammensetzung des Schwarzbesatzes und der Körnerbeimischungen sowie nähere Bedingungen für die Abnahme von Industrie- und Futtergetreide

16. Weizen

Schwarzbesatz:

mineralischer: Erde, Sternchen, Sand, Staub und Metallteile;

organischer: Spreu, Strohteile, Schalen und alles, was durch ein 1-mm-Schlitzsieb fällt;

lebender: Samen sämtlicher Unkrautpflanzen sowie Samen aller Kulturpflanzen, die nicht zu den Körnerbeimischungen zählen;

schädlicher: Mutterkorn, Kornbrand, Kornwicke, Kornrade, Gicht weizen, Rost u. a.; er darf insgesamt 0,5 % anteilmäßig nicht überschreiten.

Körnerbeimischungen:

Angefressene, verkümmerte (Schmacht- und Hinterkorn), zerschlagene Weizenkörner, wenn weniger als die Hälfte des Getreidekorns übrigbleibt, zerquetschte, verschmutzte, verdorbene, angeschimmelte Weizen- und Roggenkörner mit offensichtlich beschädigtem Kern, ausgewachsene mit geöffneter Schale und deutlich wahrnehmbarem Keim (Auswuchs: bis 3% im Rahmen der Körnerbeimischung).

17. Roggen

Schwarzbesatz:

mineralischer: } > wie bei Weizen;

organischer: } >

lebender: } >

schädlicher: Mutterkorn, Kornwicke, Kornrade, Rost; er darf insgesamt 0,5 % anteilmäßig nicht überschreiten.

Körnerbeimischungen:

Angefressene, verkümmerte, zerschlagene Roggen- und Weizenkörner, wenn weniger als die Hälfte des Getreidekorns übrigbleibt, zerquetschte, verschmutzte, verdorbene, angeschimmelte Weizen- und Roggenkörner mit offensicht-